

DEUTSCH-GRIECHISCHE WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN

Michaela Balis, Repräsentantin Germany Trade and Invest (Juni 2017)

Handel

Deutschland war 2016 Griechenlands wichtigster Handelspartner, mit einem Anteil von 9,8% an den gesamten Handelstransaktionen, gefolgt von Italien mit 9,7%. Den dritten Platz nimmt die Volksrepublik China mit 6,2% ein, meldet Eurostat.

Das deutsch-griechische Handelsvolumen legte 2016 um 3,8% gegenüber dem Vorjahr zu, so Eurostat. Deutsche Unternehmen exportierten nach Griechenland rund 4,1% mehr als im Vorjahr. Die griechischen Lieferungen nach Deutschland stiegen ebenfalls um 3,2%.

Hauptexportgüter Deutschlands waren 2016 pharmazeutische und chemische Erzeugnisse, Maschinen und Anlagen, Kfz und Lebensmittel. Mit einem Anteil von 15,8% an den gesamten deutschen Lieferungen stellten medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse die wichtigste Warengruppe dar. Der Kfz-Anteil an den griechischen Exporten nach Griechenland weist wieder steigende Tendenzen auf (11,8%), nachdem er krisenbedingt von etwa 20% im Jahr 2009 auf etwa 6% im Jahr 2012 eingebrochen ist.

Wichtigste griechische Importe aus Deutschland (2016)

Produkte (SITC)	Wert (in Mio. Euro)	Veränderung 2016/15 (in %)	Anteil Deutschland an den gesamten Importen 2016 (in %)
Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse (54)	771,6	2,2	27,0
Straßenfahrzeuge (78)	578,4	16,7	33,0
Verschiedene bearbeitete Waren (89)	242,2	11,8	14,6
Elektrische Maschinen, Apparate, Geräte und Einrichtungen (77)	225,3	14,4	17,9
Milchprodukte und Eier (02)	224,7	2,1	30,0
Maschinen, Apparate und Geräte für verschiedene Zwecke (74)	204,9	7,9	17,4
Chemische Erzeugnisse und Waren (59)	172,5	-0,7	20,5
Ätherische Öle, Resinoide und Riechmittel; zubereitete Körperpflege-, Putz- Polier- und	147,9	-9,3	20,5

**DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016**



**Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer**
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Reinigungsmittel (55)			
Fleisch und Fleischzubereitungen (01)	142,7	1,5	12,9
Papier und Pappe; Waren aus Papierhalbstoff, Papier oder Pappe (64)	130,1	-5,4	14,7

Quelle: Eurostat

Griechische Unternehmen lieferten 2016 vor allem Lebensmittel und verarbeitete Waren nach Deutschland, berichtet Eurostat. Die höchsten Anteile am griechischen Gesamtumsatz in Deutschland hatten Gemüse und Früchte (17,1%), nicht-eisenhaltige Metalle (11,3%) medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse (11,1%) und Milchprodukte und Eier (7,2%). Agrar- und Lebensmittelexporte sowie in Hellas hergestellte Medikamente können entscheidend zum griechischen Wirtschaftswachstum beitragen.

Wichtigste griechische Exporte nach Deutschland (2016)

Produkte (SITC)	Wert (in Mio. Euro)	Veränderung 2016/15 (in %)	Anteil Deutschland an den gesamten Importen 2016 (in %)
Früchte und Gemüse (05)	335.945.209	3,2	17,1
Nicht eisenhaltige Metalle (68)	220.322.410	9,4	12,8
Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse (54)	215.911.802	12,4	20,4
Milchprodukte und Eier (02)	140.825.139	8,7	23,7
Elektrische Maschinen, Apparate, Geräte und Einrichtungen (77)	123.242.887	-6,1	19,7
Bekleidung und Bekleidungszubehör (84)	107.579.633	-15,1	18,3
Getränke (11)	63.083.482	12,8	30,8
Erdöl und Erdölprodukte (33)	61.857.946	-11,6	0,9
Verschiedene bearbeitete Waren (89)	59.858.733	-2,6	7,3
Garne, Gewebe, fertiggestellte Spinnstoffzeugnisse (65)	45.902.742	2,5	10,6

Quelle: Eurostat

Insgesamt bezieht Hellas etwa 11,1% seiner Importe aus Deutschland. Zweitwichtigstes Lieferland ist Italien mit einem Anteil von 8,8%. Hauptabnehmer griechischer Waren ist Italien mit einem Anteil von 11,1%, gefolgt von Deutschland mit 7,7% und Zypern mit 6,4%.

Ausländische Investitionen

Die deutschen Investitionen in Griechenland weisen in den letzten vier Jahren steigende Tendenzen auf. Obwohl sie zwischen 2010 und 2012 um 10% zurückgegangen sind, legten sie anschließend und bis 2015 um rund 20% zu auf 3,7 Mrd. Euro. Dabei handelt es sich überwiegend um Liquiditätsspritzen der Muttergesellschaften an die Tochterunternehmen im Land.

Trotz des unfreundlichen Investitionsklimas investieren deutsche Tochtergesellschaften sowohl in neue Produktionsstätten, zum Beispiel das Pharmaunternehmen Boehringer Ingelheim, oder in neue Geschäfte, zum Beispiel Lidl.

Das deutsch-griechische Konsortium Fraport-Slentel wird etwa 400 Mio. Euro bis 2020 in den Ausbau und die Modernisierung der 14 regionalen Flughäfen investieren. Fraport-Slentel übernahm die griechischen Flughäfen im Rahmen des griechischen Privatisierungsprogramms für 1,234 Mrd. Euro.

das Konsortium DIEP-CMA-Belterra erhielt Ende April 2017 den Zuschlag für die Privatisierung der Betriebsgesellschaft des Hafens von Thessaloniki (67%). Das Angebot lag bei 231,9 Mio. Euro. Das Konsortium besteht aus der Münchener Gesellschaft „Deutsche Invest Equity Partners“ (DIEP), dem griechischen Unternehmen „Belterra Investments Ltd.“ und der Gesellschaft „Terminal Link SAS“ der französischen Großreederei CMA CGM.

Mit 1,1 Mrd. Euro konzentrierte sich etwa ein Drittel der unmittelbaren und mittelbaren deutschen Direktinvestitionen 2015 auf die Branche Information und Kommunikation, nach den Wirtschaftszweigen der ausländischen Investitionsobjekte. Weitere 900 Mio. Euro flossen in den Bereich Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen. Auf die verarbeitende Industrie entfielen rund 13,7% der gesamten Direktinvestitionen. Wichtigster Industriezweig ist die Herstellung von chemischen Erzeugnissen.

Deutsche Investitionen in Griechenland (Bestand, in Mio. Euro)

	2012	2013	2014	2015
Unmittelbare und mittelbare Direktinvestitionen	3.099	3.188	3.441	3.739
Anzahl der Unternehmen	143	122	121	117
Beschäftigte in Tsd.	35	30	29	28

DEUTSCH-GRIECHISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
JAHRESBERICHT 2016



Jahresumsatz (in Mrd. Euro)	7,7	7,4	7,3	7,1
-----------------------------	-----	-----	-----	-----

Quelle: Deutsche Bundesbank